
Subject: Glyphospat - wie schädlich für die Haare ?
Posted by [DetConan](#) on Tue, 04 Aug 2020 14:37:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leider musste ich heute bei Recherche feststellen, dass unsere Nahrungsmittel sehr stark mit dem Pflanzenschutzmittel verpestet sind. Sowas kann doch nicht förderlich für gesundes Haarwachstum sein. Wie seht ihr das?

Subject: Aw: Glyphospat - wie schädlich für die Haare ?
Posted by [Zandoer](#) on Thu, 06 Aug 2020 04:47:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich arbeite in der Drogenhilfe. Da begegne ich Leuten, die sich seit 30 Jahren harte Drogen mit allen möglichen Streckmitteln reinfahren. Nichtsdestotrotz haben die volles Haar. Also kannst du das vernachlässigen

Subject: Aw: Glyphospat - wie schädlich für die Haare ?
Posted by [pilos](#) on Thu, 06 Aug 2020 06:39:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zandoer schrieb am Thu, 06 August 2020 07:47Ich arbeite in der Drogenhilfe. Da begegne ich Leuten, die sich seit 30 Jahren harte Drogen mit allen möglichen Streckmitteln reinfahren. Nichtsdestotrotz haben die volles Haar. Also kannst du das vernachlässigen

manche leute können genetik als ursache nicht akzeptieren ;)

Subject: Aw: Glyphospat - wie schädlich für die Haare ?
Posted by [DetConan](#) on Thu, 06 Aug 2020 07:16:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 06 August 2020 08:39Zandoer schrieb am Thu, 06 August 2020 07:47Ich arbeite in der Drogenhilfe. Da begegne ich Leuten, die sich seit 30 Jahren harte Drogen mit allen möglichen Streckmitteln reinfahren. Nichtsdestotrotz haben die volles Haar. Also kannst du das vernachlässigen

manche leute können genetik als ursache nicht akzeptieren ;)

Aber es gibt die Epigenetik, die über der Genetik steht :uhoh:

Subject: Aw: Glyphospat - wie schädlich für die Haare ?
Posted by [Craktuv](#) on Thu, 06 Aug 2020 10:43:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube das Haarausfall hauptsächlich genetisch begründet ist. Das ist meiner Meinung

nach auch mehr als offensichtlich. Trotzdem gibt es vereinzelt natürlich auch Menschen bei denen der Haarausfall andere Gründe hat oder der eh schon vorhandene genetisch bedingte Haarausfall durch andere Einflüsse verstärkt oder beschleunigt wird.

Subject: Aw: Glyphospat - wie schädlich für die Haare ?

Posted by [pilos](#) on Thu, 06 Aug 2020 11:05:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DetConan schrieb am Thu, 06 August 2020 10:16pilos schrieb am Thu, 06 August 2020 08:39Zandoer schrieb am Thu, 06 August 2020 07:47Ich arbeite in der Drogenhilfe. Da begegne ich Leuten, die sich seit 30 Jahren harte Drogen mit allen möglichen Streckmitteln reinfahren. Nichtsdestotrotz haben die volles Haar. Also kannst du das vernachlässigen manche leute können genetik als ursache nicht akzeptieren ;) Aber es gibt die Epigenetik, die über der Genetik steht :uhoh: du hast absolut falsche vorstellungen

epigenetik...ist kein kopfschmerzen-aspirin-system...nehmen und geheilt :lol:

eine epigenetik welche funktioniert ist nur die keimbahn-epigenetik...die bekommst du von eltern und es dauert 2-4 generationen bis diese eventuell rückgängig gemacht werden.

was du heute tust wirkst sich erst auf abkömmlinge und nur wenn die mutation es in die keimbahn schafft.

Ein Erwachsener besteht aus 10^{14} oder 100 Billionen oder 100 000 000 000 000 einzelnen Zellen.

denkst du was du futterst oder nicht....ändert die epigenetik in einer so großen zellen anzahl...bzw. wenn wir nur die kopfhaut berücksichtigen anteilig?

jede zelle hat ihre eigene exprimierung....es ist nix synchron

Subject: Aw: Glyphospat - wie schädlich für die Haare ?

Posted by [DetConan](#) on Thu, 06 Aug 2020 12:24:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 06 August 2020 13:05DetConan schrieb am Thu, 06 August 2020 10:16pilos schrieb am Thu, 06 August 2020 08:39Zandoer schrieb am Thu, 06 August 2020 07:47Ich arbeite in der Drogenhilfe. Da begegne ich Leuten, die sich seit 30 Jahren harte Drogen mit allen möglichen Streckmitteln reinfahren. Nichtsdestotrotz haben die volles Haar. Also kannst du das vernachlässigen manche leute können genetik als ursache nicht akzeptieren ;)

Aber es gibt die Epigenetik, die über der Genetik steht :uhoh:
du hast absolut falsche vorstellungen

epigenetik...ist kein kopfschmerzen-aspirin-system...nehmen und geheilt :lol:

eine epigenetik welche funktioniert ist nur die keimbahn-epigenetik...die bekommst du von eltern und es dauert 2-4 generationen bis diese eventuell rückgängig gemacht werden.

was du heute tust wirkst sich erst auf abkömmlinge und nur wenn die mutation es in die keimbahn schafft.

Ein Erwachsener besteht aus 10^{14} oder 100 Billionen oder 100 000 000 000 000 einzelnen Zellen.

denkst du was du futterst oder nicht....ändert die epigenetik in einer so großen zellen anzahl...bzw. wenn wir nur die kopfhaut berücksichtigen anteilig?

jede zelle hat ihre eigene exprimierung....es ist nix synchron

<https://www.youtube.com/watch?v=0FMzJBHRh8U&t=195s>

Warum funnktioniert dann das ?

Subject: Aw: Glyphosphat - wie schädlich für die Haare ?

Posted by [pilos](#) on Thu, 06 Aug 2020 12:41:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DetConan schrieb am Thu, 06 August 2020 15:24

<https://www.youtube.com/watch?v=0FMzJBHRh8U&t=195s>

Warum funnktioniert dann das ?

NUR BEI KEINEM ANDEREN

MACH ES DOCH AUCH :p

nw2008 sagt auch ständig...bei dem und beim dem sind die haare von der spucke x oder rotze y die haare nur so gespriesst...dann soll es doch auch so machen ;)

Subject: Aw: Glyphosphat - wie schädlich für die Haare ?

Posted by [DetConan](#) on Thu, 06 Aug 2020 12:53:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 06 August 2020 14:41 DetConan schrieb am Thu, 06 August 2020 15:24
<https://www.youtube.com/watch?v=0FMzJBHRh8U&t=195s>

Warum funnkioniert dann das ?
NUR BEI KEINEM ANDEREN

MACH ES DOCH AUCH :p

nw2008 sagt auch ständig...bei dem und beim dem sind die haare von der spucke x oder rotze y
die haare nur so gespriesst...dann soll es doch auch so machen ;)

Also glaubst du nicht dasss Norwood was finden wird :uhoh:

Subject: Aw: Glyphospat - wie schädlich für die Haare ?

Posted by [sh4dy](#) on Thu, 06 Aug 2020 12:59:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In dem Beitrag How Does Malassezia Interact with the Host? von Pilos ist m.M. schon alles
geklärt, entweder du hast eine funktionierende Hautbarriere vererbt bekommen oder eben nicht.

Nach 8 Monaten Criniton kann ich sagen dass sich sogar in meinen GHE, die ich seit min. 5
Jahren habe, langsam was tut.

Subject: Aw: Glyphospat - wie schädlich für die Haare ?

Posted by [pilos](#) on Thu, 06 Aug 2020 12:59:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DetConan schrieb am Thu, 06 August 2020 15:53

Also glaubst du nicht dasss Norwood was finden wird :uhoh:

nein, weil man nicht alle 2-3 wochen das mittel wechseln kann, weil es übernacht nicht gewirkt
hat

eine wirkung zeigt sich erst nach monate eher jahre bei seinem status

aber nicht nach paar wochen

Subject: Aw: Glyphospat - wie schädlich für die Haare ?

Posted by [HighOne](#) on Thu, 06 Aug 2020 13:06:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DetConan schrieb am Thu, 06 August 2020 14:53 pilos schrieb am Thu, 06 August 2020

14:41 DetConan schrieb am Thu, 06 August 2020 15:24
<https://www.youtube.com/watch?v=0FMzJBHRh8U&t=195s>

Warum funnktioniert dann das ?
NUR BEI KEINEM ANDEREN

MACH ES DOCH AUCH :p

nw2008 sagt auch ständig...bei dem und beim dem sind die haare von der spucke x oder rotze y
die haare nur so gespriesst...dann soll es doch auch so machen ;)

Also glaubst du nicht dasss Norwood was finden wird :uhoh:

:wut: endlich aufwach

Genau wie die anderen 99% hier im Forum.

Er kann erst seine Glaubwürdigkeit erlangen wenn er seine Studien ernsthaft durchzieht. Die
Eine oder Andere guten Ansätze hat er schonmal gemacht aber konsequent sein? Fehlanzeige!

Subject: Aw: Glyphosphat - wie schädlich für die Haare ?
Posted by [DetConan](#) on Thu, 06 Aug 2020 13:15:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sh4dy schrieb am Thu, 06 August 2020 14:59 In dem Beitrag How Does Malassezia Interact with
the Host? von Pilos ist m.M. schon alles geklärt, entweder du hast eine funktionierende
Hautbarriere vererbt bekommen oder eben nicht.

Nach 8 Monaten Criniton kann ich sagen dass sich sogar in meinen GHE, die ich seit min. 5
Jahren habe, langsam was tut.
erzähl mir mehr über dieses crinition

Subject: Aw: Glyphosphat - wie schädlich für die Haare ?
Posted by [pilos](#) on Thu, 06 Aug 2020 13:23:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sh4dy schrieb am Thu, 06 August 2020 15:59 In dem Beitrag How Does Malassezia Interact with
the Host? von Pilos ist m.M. schon alles geklärt, entweder du hast eine funktionierende
Hautbarriere vererbt bekommen oder eben nicht.

Nach 8 Monaten Criniton kann ich sagen dass sich sogar in meinen GHE, die ich seit min. 5
Jahren habe, langsam was tut.
genau so ist es

wenn criniton wirkt..dann erst nach monate/jahre..leider und auch nur 1-2h unter folie....ansonsten sollte man es erst gar nicht anfangen...

haare welche über jahre ausgefallen ist werden nicht in 3 monate kommen...

Subject: Aw: Glyphosphat - wie schädlich für die Haare ?
Posted by [DetConan](#) on Thu, 06 Aug 2020 14:12:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 06 August 2020 15:23sh4dy schrieb am Thu, 06 August 2020 15:59In dem Beitrag How Does Malassezia Interact with the Host? von Pilos ist m.M. schon alles geklärt, entweder du hast eine funktionierende Hautbarriere vererbt bekommen oder eben nicht.

Nach 8 Monaten Criniton kann ich sagen dass sich sogar in meinen GHE, die ich seit min. 5 Jahren habe, langsam was tut.
genau so ist es

wenn criniton wirkt..dann erst nach monate/jahre..leider und auch nur 1-2h unter folie....ansonsten sollte man es erst gar nicht anfangen...

haare welche über jahre ausgefallen ist werden nicht in 3 monate kommen...

Jahre ? 1-2h unter einer Folie ? :uhoh:

Subject: Aw: Glyphosphat - wie schädlich für die Haare ?
Posted by [HighOne](#) on Thu, 06 Aug 2020 14:21:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DetConan schrieb am Thu, 06 August 2020 16:12pilos schrieb am Thu, 06 August 2020 15:23sh4dy schrieb am Thu, 06 August 2020 15:59In dem Beitrag How Does Malassezia Interact with the Host? von Pilos ist m.M. schon alles geklärt, entweder du hast eine funktionierende Hautbarriere vererbt bekommen oder eben nicht.

Nach 8 Monaten Criniton kann ich sagen dass sich sogar in meinen GHE, die ich seit min. 5 Jahren habe, langsam was tut.
genau so ist es

wenn criniton wirkt..dann erst nach monate/jahre..leider und auch nur 1-2h unter folie....ansonsten sollte man es erst gar nicht anfangen...

haare welche über jahre ausgefallen ist werden nicht in 3 monate kommen...

Jahre ? 1-2h unter einer Folie ? :uhoh:

Ich lass das Minox zeitweise die ganze Nacht unter der Folie einwirken. Nur so kannst du was raus reißen. So hart es auch ist aber es ist so und wenn du Erfolge hast heißt es weiter, den Erfolg ist eine Bitch die dich sofort verlässt bei Vernachlässigung.

Subject: Aw: Glyphosphat - wie schädlich für die Haare ?

Posted by [HighOne](#) on Thu, 06 Aug 2020 14:23:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HighOne schrieb am Thu, 06 August 2020 16:21DetConan schrieb am Thu, 06 August 2020 16:12pilos schrieb am Thu, 06 August 2020 15:23sh4dy schrieb am Thu, 06 August 2020 15:59In dem Beitrag How Does Malassezia Interact with the Host? von Pilos ist m.M. schon alles geklärt, entweder du hast eine funktionierende Hautbarriere vererbt bekommen oder eben nicht.

Nach 8 Monaten Criniton kann ich sagen dass sich sogar in meinen GHE, die ich seit min. 5 Jahren habe, langsam was tut.
genau so ist es

wenn criniton wirkt..dann erst nach monate/jahre..leider und auch nur 1-2h unter folie....ansonsten sollte man es erst gar nicht anfangen...

haare welche über jahre ausgefallen ist werden nicht in 3 monate kommen...

Jahre ? 1-2h unter einer Folie ? :uhoh:

Ich lass das Minox zeitweise die ganze Nacht unter der Folie einwirken. Nur so kannst du was raus reißen. So hart es auch ist aber es ist so und wenn du Erfolge hast, heißt es weiter, den Erfolg ist eine Bitch die dich sofort verlässt bei Vernachlässigung.

Subject: Aw: Glyphosphat - wie schädlich für die Haare ?

Posted by [DetConan](#) on Thu, 06 Aug 2020 14:23:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HighOne schrieb am Thu, 06 August 2020 16:21DetConan schrieb am Thu, 06 August 2020 16:12pilos schrieb am Thu, 06 August 2020 15:23sh4dy schrieb am Thu, 06 August 2020 15:59In dem Beitrag How Does Malassezia Interact with the Host? von Pilos ist m.M. schon alles geklärt,

entweder du hast eine funktionierende Hautbarriere vererbt bekommen oder eben nicht.

Nach 8 Monaten Criniton kann ich sagen dass sich sogar in meinen GHE, die ich seit min. 5 Jahren habe, langsam was tut.
genau so ist es

wenn criniton wirkt..dann erst nach monate/jahre..leider und auch nur 1-2h unter folie....ansonsten sollte man es erst gar nicht anfangen...

haare welche über jahre ausgefallen ist werden nicht in 3 monate kommen...

Jahre ? 1-2h unter einer Folie ? :uhoh:

Ich lass das Minox zeitweise die ganze Nacht unter der Folie einwirken. Nur so kannst du was raus reißen. So hart es auch ist aber es ist so und wenn du Erfolge hast heißt es weiter, den Erfolg ist eine Bitch die dich sofort verlässt bei Vernachlässigung.
Ich baller mir Pfefferminzöl, Rosmarinöl, aloevera und kokosöl auch nachts auf die kopfhaut
:proud:
